

Gröschls Mittwochsmail 18.02.2026

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich. Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Bevor wir heute ins alles umspannende Thema Künstliche Intelligenz eintauchen und endlich feststellen, wer da jetzt die Gewinner, Verlierer und die sein werden, die's vielleicht wirklich nur sehr peripher tangiert – weil der Markt tut sich da zuletzt offensichtlich etwas schwer und braucht drum höchst dringend die Einschätzung aus dem 6. Wiener Gemeindebezirk ;-)) – noch ein kleiner Ausflug in die Welt der ETFs. Dass die Dinger vielleicht nicht immer und überall das universale Allheilmittel sind, haben wir ja schon mehrfach herausgearbeitet. Dass das allenthalben strapazierte Kostenargument zwar bezogen auf die Headline Figure unbestreitbar ist, aber eventuell bei der Gesamtkostenbelastung dann doch nicht immer so ganz zutrifft, weil's da diesen blöden Bid-Ask Spread, also den Unterschied zwischen Kauf- und Verkaufskurs gibt, geht oft ein wenig unter. Ist weder was Böses noch was Unstatthaftes, wissen muss man's halt, damit man nicht Äpfel mit Sardellen vergleicht ;-)). Jedenfalls, langer Einleitung kurzer Kulminationspunkt: Ein befreundeter, natürlich aktiver Bond-Fondsmanager hat gestern folgenden Vergleich gebracht, den ich Euch ob seiner Bildlichkeit nicht vorenthalten will. :-)) Einen (Bond)ETF zu kaufen, ist wie einen Burger mit Fritten bei *Uber Eats* zu bestellen. Du bekommst einen kalten Burger, mit letscherten (keine Ahnung, was da das hochdeutsche Wort wäre...) Fritten – also dasselbe Produkt, aber mit minderer Qualität, weil kalt – und ohne das Erlebnis und Service im Restaurant, dafür darfst *Du* aber mehr zahlen und der Wirt, der ja Wirtshaus und Personal sowieso zahlt, bekommt weniger. Aber Du kannst das Ding dafür im Jogger zu jederzeit auf der Couch in Dich hineinschaufeln, hast also die Flexibilitäts- bzw. – bei uns – die Liquiditätsillusion. Bei der Liquidität insbesondere im Anleihenmarkt ist das ca. so wie mit dem E-Mopedzusteller unterschiedlichster Provenienz, der eh immer daherkommt, nur halt dann, wenn grad alle was essen wollen, eher eine Stunde braucht, als die veranschlagten 20min.... *You see what I mean? :-))*

Aber zur AI: Die letzten Tage haben uns ganz gut gezeigt, dass zumindest der Markt noch nicht ganz sicher ist, wer am Ende vom Einsatz der KI wirklich profitieren wird. Software scheint es zB nicht zu sein, wurde zuletzt festgestellt, weil die sich mit und durch KI offensichtlich recht einfach programmieren lässt. Banken waren es relativ lang, weil sie ungemeine Effizienzgewinne verbuchen würden, so der Konsens. Bis sie es letzte Woche dann plötzlich doch nicht mehr waren. Warum, hab ich vergessen. Ist aber auch nicht so wichtig... Fürchte es tun sich momentan alle recht schwer, da wirklich ein globales *Rational* zu entwickeln, wer am Ende mit und durch den KI-Einsatz wird Geld verdienen können.

Relativ sicher scheint dagegen zu sein, dass was immer wir mit ihr oder sie mit uns tun wird, es mehr Energie und bessere Infrastruktur brauchen wird. Das reicht von Silizium Rohlingen für die Chips, über das Wasser (UPW – Ultrapure Water), wo die Dinger drinnen schwimmen wollen ;-), bis hin zum Stromnetz und natürlich zur Stromproduktion und einer Reihe weniger offensichtlicher Profiteure, die es jedenfalls brauchen wird, soll das Ding dereinst wirklich fliegen. Was gefühlsmäßig gerade, etwas unstrukturiert aber doch, stattfindet ist die Transition vom Hope-Investing (alles wo AI in der Bilanzpressekonferenz vorkommt oder im Namen steht steigt) zu einem etwas mehr Research basierten Zugang. Warum's alles so dermaßen hin- und herhaut, liegt leider einmal hauptsächlich an der recht großen Touristen-Community, die mangels technischer (und wohl auch fachlicher ;-)) Möglichkeiten, von einem Social-Media Post zum nächsten zieht und irgendwas kauft oder verkauft. Gewöhnlich ist es aber so, dass bei jeder Herdenbewegung dann doch ein paar die Kante zu spät sehen und die Herde langsam aber sicher kleiner wird und mithin irgendwann Ruhe einkehrt, weil die Wiesen groß genug für die verbleibenden Büffel sind... Schau mer mal, dann seh mer schon!

Alles Liebe!

Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

Macht ein bisserl, den Eindruck, als ginge die Silvesterparty langsam ihrem Ende zu...

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	neutral	18.02.2026	0,00%	1042,44	-	1013	-	1066
S&P 500	short	17.02.2026	-0,97%	6843,22	6000	-	6917	7027
NASDAQ100	short	03.02.2026	2,93%	24701,6	17000	-	25266	26237
EuroStoXX50	neutral	13.02.2026	0,00%	6051,77	-	5876	-	6127
Dax	long	03.02.2026	0,25%	25153,18	24000	24222	24713	-
Nikkei225	neutral	01.02.2026	0,00%	57143,84	-	54231	-	58077
MSCI EM (USD)	neutral	18.02.2026	0,00%	1555,7	-	1523	-	1577
Shanghai Shenzhen CSI 300	neutral	18.02.2026	0,00%	4660,41	-	4577	-	4737
Bund Future	long	13.02.2026	-0,40%	129,2	138	128,2	128,63	-
T-Note Future	long	13.02.2026	0,12%	112,984375	116	111,8	112,66	-
JPM GI EM Bond	long	22.01.2026	1,61%	1038,55	1500	1013	1022	-
EUR/USD	neutral	11.02.2026	0,00%	1,1836	-	1,174	-	1,1927
EUR/JPY	short	12.02.2026	-0,28%	181,86	150	-	183,57	187,13
USD/JPY	neutral	11.02.2026	0,00%	0,87193	-	0,867	-	0,8757
CRB	short	17.02.2026	0,18%	116,115	105	-	117,35	120,13
Gold (USD)	neutral	11.02.2026	0,00%	4925,91	-	4837	-	5187

Währungen gegen Euro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	-3	short	FTSE 100		
SEK	-1	neutral	INDEX	2,1	long
GBP	1	neutral	STXE 600 (EUR) Pr	1,3	long
SGD	-2,55	short	MSCI EMU SMALL CAP	2,1	long
CHF	-1,5	short	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	0,1	neutral
CNY	-2,05	short	MSCI EM EAST		
INR	0,55	neutral	EUROPE	-1,3	short
ZAR	0,05	neutral	DOW JONES INDUS.		
AUD	-1,5	short	AVG	-0,65	neutral
CAD	0,55	neutral	RUSSELL 2000 INDEX	-0,65	neutral
XBT/EUR	-3	short	JPX Nikkei Index 400	2,8	long
			MSCI FRONTIER		
			MARKET	2,4	long
			MSCI AC ASIA x JAPAN	2,4	long
			MSCI INDIA	0,85	neutral
Commodities			Vol		
Brent	0,7	neutral	Cboe Volatility Index	3	long
WTI	0,7	neutral	VSTOXX		
			Index	2,5	long
			NIKKEI Volatility Index	-0,55	neutral
Bonds					
EUR BTP Future	2,4	long			
EUR OAT Future	1,4	long			
LONG GILT FUTURE	1,3	long			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	1	neutral			

Der Satz zum **mahi546**: Der Fonds hat sich in der letzten Woche sehr manierlich verhalten. Aufgrund der Bewegungen bei den 10 jährigen Zinsen hat sich unser Hedge in dem Bereich aufgelöst, im 30 jährigen Bereich bleiben wir bis auf weiteres etwas short. Sonst haben kürzlich keine Transaktionen stattgefunden. Reflektieren tun wir eine Veränderung bei unseren CTA-Investments, aber da ist es noch zu früh für eine finale Kommunikation. Sonst im Osten nichts Neues, plaudern aber gerne jeder Zeit!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Liebe Grüße

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.